

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 4 (1997)
Heft: 8

Artikel: Marktübersicht : die Schwarzweissfilme des Weltmarktes
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-978899>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Marktübersicht: Die Schwarzweissfilme des Weltmarktes

Wir schliessen unsere Filmübersichten mit den Schwarzweissfilmen ab. Nicht alle werden in der Schweiz angeboten, vor allem nicht die «Exoten» aus China und den ehemaligen Ostblockländern. Dort ist der Schwarzweissanteil in der Fotografie noch hoch und dementsprechend das Sortiment der einheimischen Industrie umfassend. Manche dieser Filme werden in Westeuropa von Vertriebsfirmen auf den Markt gebracht oder sind unter Hausmarken erhältlich.

Das Angebot umfasst sowohl herkömmliche Filme als auch Spezialmaterialien wie zum Beispiel infrarotempfindliche Filme. Hier taucht der Agfaortho 25 Professional leider nicht mehr auf, da seine Produktion schon länger eingestellt wurde und die Bestände nunmehr aufgebraucht sind. Die Bemerkungen zur Tabelle geben Auskunft über die Eigenschaften und Einsatzgebiete solcher Spezialfilme. Noch nicht in der Tabelle berücksichtigt ist ein neuer Film von Kodak, der wie Ilford XP2 nach dem Farbfilmprozess C-41 entwickelt wird, so dass er zusammen mit Farbnegativfilmen durch das Minilab laufen kann. Ähnlich wie die Farbnegativfilme sind auch Schwarzweissfilme ständig weiterentwickelt worden, wobei vor allem moderne lichtempfindliche Silberhalogenidkristalle (Delta-Multistrukturkristalle von Ilford, T-Grains von Kodak und bei den Filmen Typ T von Foma) eingesetzt werden. Diese sind zwar sehr scharf und feinkörnig, müssen aber exakter belichtet und verarbeitet werden, während die altbewährten Materialien sich toleranter verhalten. Die Angabe von Entwicklern basiert auf Empfehlungen der Hersteller oder Informationen in technischen Datenblättern. Natürlich sind auch viele andere Entwickler geeignet und liefern unterschiedliche Empfindlichkeitsausnutzungen, Körnigkeit und Kontraste.

Hersteller/ Vertrieb	Empfindlich- keit (ISO)	Filmbezeichnung	Konfektionierung	Empfohlene Entwickler (Auswahl)	Bemerkungen
Agfa-Gevaert, Deutschland					
	25/15°	Agfapan APX 25 Professional	120, 135, Meterware 35mm	Atomal, Refinal, Rodinal, Studional liquid wie Agfapan APX 25	
	100/21°	Agfapan APX 100 Professional	120, 135, Planfilme, Meterware 35 mm	wie Agfapan APX 25	
	400/27°	Agfapan APX 400 Professional	120, 135, Meterware 35 mm	wie Agfapan APX 25	
	200/24°	Scala 200 Professional Diafilm	120, 135, Planfilme	(in autorisierten Fachlabors)	1
Azomures, Rumänien					
	50/18°	Azopan PS-18	120, 135	Azo Ad-17 u.a.	
	100/21°	Azopan PS-21	120, 135	Azo Ad-17 u.a.	
	100/21°	Azopan PS-21 S Prof.	Planfilme	Azo Ad-17 u.a.	
	200/24°	Azopan PS-24	120, 135	Azo Ad-17 u.a.	
	400/27°	Azopan PS-27	120, 135	Azo Ad-17 u.a.	
China Lucky Film, VR China					
	100/21°	Luckypan HD 100	120, 135 u. a.	übliche SW-Entwickler	
	400/24°	Luckypan HD 400	120, 135 u. a.	übliche SW-Entwickler	
	800/30°	Luckypan HD 800	120, 135 u. a.	übliche SW-Entwickler	
Era General Photo, VR China					
	25/15°	Era Pan FP	120, 135, Meterware	übliche SW-Entwickler	
	50/18°	Era Pan GB	120, 135, Meterware	übliche SW-Entwickler	
	100/21	Era Pan PSS	120, 135, Meterware, Planfilme	übliche SW-Entwickler	
	200/24°	Era Pan P3S	120, 135, Meterware	übliche SW-Entwickler	
Foma Bohemia, Tschechien					
	100/21°	Fomapan 100	135, Meterware 35 mm, Planf.	übliche SW-Entwickler	
	100/21°	Fomapan 100 Prof.	120	übliche SW-Entwickler	
	200/24°	Fomapan T 200	120, 135, Planfilm	übliche SW-Entwickler	2
	400/27°	Fomapan 400	120, 135, Meterware 35 mm, Planfilme	übliche SW-Entwickler	
	800/30°	Fomapan T 800	120, 135	übliche SW-Entwickler	2'
Forte, Ungarn					
	100/21°	Fortepan 100	135, weitere auf Anfrage	übliche SW-Entwickler	
	100/21°	Portraitpan	120, weitere auf Anfrage	wie Fortepan 100	3
	200/24°	Fortepan 200	135, weitere auf Anfrage	wie Fortepan 100	
	400/27°	Fortepan 400	135, weitere auf Anfrage	wie Fortepan 100	
Fotokemika, Kroatien					
	14/20°	efke KB 20	135	übliche SW-Entwickler	4
	14/20°	efke R 20	120	übliche SW-Entwickler	
	40/17°	efke KB 40	135	übliche SW-Entwickler	4
	40/17°	efke R 40	120	übliche SW-Entwickler	
	100/21°	efke KB 100	135	übliche SW-Entwickler	4
	100/21°	efke R 100	120	übliche SW-Entwickler	
	400/27°	efke KB 400	135	übliche SW-Entwickler	4
Fujifilm, Japan					
	100/21°	Neopan Presto 100 Prof.	135	Fujidol, Kodak D-76, Ilford Microphen wie Presto 100	5
	400/27°	Neopan 400 Prof.	135, Meterware 35 mm	wie Presto 100	
	1600/33°	Neopan 1600 Prof.	135, Meterware 35 mm	wie Presto 100	
Ilford, England					
	50/18°	Pan F Plus	120, 135, Meterware	Ifotec ID-11, Microphen, Perceptol, Ilfosol S	
	80/20°	Ortho	Planfilme		6
	100/21°	Delta 100 Professional	120, 135, Planfilme	wie Pan F Plus	
	125/22°	FP4 Plus	120, 135, 220, Meterware 35 mm, Planfilme	wie Pan F Plus	
	400/27°	Delta 400 Professional	120, 135, 220, Planfilme	wie Pan F Plus	
	400/27°	HP5 Plus	120, 135, 220, Meterware 35 mm, Planfilme	wie Pan F Plus	

Hersteller/ Vertrieb	Empfindlich- keit (ISO)	Filmbezeichnung	Konfektionierung	Empfohlene Entwickler (Auswahl)	Bemer- kungen
Iford, England (Fortsetzung)					
Spezialfilm:	50/18 - 800/30°	XP2 400	120, 135, Meterware 35 mm Planfilme	nach Prozess C-41 oder zum Diafilm (Prozess E-6)	7
Spezialfilm:	200/24°	SFX 200	135	Ilfotech LC 29 (1+19) u. a.	8
Kodak, USA, England u.a.					
	100/21°	T-MAX 100 pro (TMX)	120, 135, 220, Meterw. 35 mm, Planfilme	T-MAX, D-76, HC-110 (mit Ver. B) Microdol-X	
	125/22°	PLUS-X 125 pro (PX)	135, Meterware 35 + 70 mm	wie T-MAX 100 pro	
		PLUS-X 125 pro Prof.	120, 220, Planfilme	wie T-MAX 100 pro	
	320/26°	TRI-X Pan Prof. (TXP)	120, 220, Planfilme	HC-110, Microdol-X, D-76	
	400/27°	T-MAX 400 pro (TMY)	120, 135, Meterw. 35, Planfilme	wie T-MAX 100 pro	
		TRI-X 400 pro (TX)	120, 135, Meterware 70 mm	wie TRI-X Pan Professional	
	3200/36°	T-MAX P3200 Prof (TMZ)	135	wie T-MAX 100 pro	
Spezialfilm:	10/11°	Ektagraphic HC Slide (HCS)	135	D-11, Kodalith flüssig, HC-110 (1+47)	9
Spezialfilm:	25/15°-200/24°	Technical Pan (TP)	120, 135, Meterw. 35, Planfilme	HC-110 (1+19)	10
Spezialfilm:	1000/31°	Recording Film (RE)	135	HC-110, D-19	11
Spezialfilm:	80/20°	High Speed Infrared (HIE)	135, Planfilm	D-76	12
Konica, Japan					
Spezialfilm:	32/16°	Infrared 750mm	120, 135	Konicadol, Tetenal Ultrafin	13
Macophot, Deutschland					
	100/21°	UP 100	135	Labor Partner, LP-Grain liquid	
	400/27°	UP 400	135, Meterware 35, Planfilme	wie UP 100	
Polaroid, USA					
Spezialfilm:	8/10°	PolaBlue BN	135	Autoprocess-Gerät	14
Spezialfilm:	125/22°	PolaPan CT	135	wie PolaBlue	15
Spezialfilm:	400/27°	PolaGraph HC	135	wie PolaBlue	16
Orwo, Deutschland					
	100/21°	Orwo Pan 100	135 (weitere in Vorbereitung)	Calbe, Agfa Atomal, D-76	
	400/27°	Orwo Pan 400	135 (weitere in Vorbereitung)	wie Pan 100	
Tura, Deutschland					
	100/21°	Tura Professional P 150	120, 135, Meterware 35 mm	wie Agfapan APX 25	17
	400/27°	Tura Professional P 400	135, Meterware 35 mm	wie Agfapan APX 25	17
Xiamen Fuda, VR China					
	100/21°	Xiamen Pan	120, 135	übliche SW-Entwickler	

Erläuterungen:

Empfindlichkeit: Die angegebene Empfindlichkeit ist die Nennempfindlichkeit, die praktisch nutzbare Empfindlichkeit hängt vom Entwicklungsprozess ab.

Konfektionierung: 120 = Rollfilm für 12 Aufnahmen 6 x 6 cm, 9 Aufnahmen 6 x 9 cm u.a.

135 = Kleinbildpatronen mit 12, 24 oder 36 Aufnahmen

220 = Rollfilm für 24 Aufnahmen 6 x 6 cm, 18 Aufnahmen 6 x 9 cm u.a. (ohne Rückpapier)

Planfilme = Blattfilme in grösseren Formaten für Fachkameras.

Die Filme sind nicht auf allen Märkten in jeweils denselben Konfektionierungen erhältlich. Viele Filme werden in professionellen Grosspackungen mit 5 bis 50 Stück angeboten.

Bemerkungen

1 Der Film kann gepusht werden. 2 Modernes Material mit T-Grain-Kristallen. 3 Mit mattierter Rückschicht zum Retuschieren. 4 Hergestellt in Lizenz von DuPont Deutschland GmbH (frühere Adox Filmemulsion). 5 Bislang nur in Japan erhältlicher neuer Film. 6 Film mit orthochromatischer (rotunempfindlicher) Sensibilisierung für Reproduktionen. 7 Film für chromogene Entwicklung (C-41) mit extremem Belichtungsspielraum (ISO 50/18° bis 800/30°, bei jeder Aufnahme wählbar), beste allgemeine Negativqualität bei Belichtung wie ISO 400/27°. Bei Umkehrentwicklung für Diasitive nach Prozess E-6 beträgt der Belichtungsindex ISO 100/21°. 8 Neuer infrarotempfindlicher Film (rotempfindlich bis zur Wellenlänge 740 nm) für spezielle Effekte je nach verwendetem Farbfilter. Empfindlichkeitsangabe ohne Filter. Der Film ist puschar. 9 Orthochromatischer Negativfilm mit extrem hohem Kontrast und grossen Belichtungsspielraum, zur Herstellung von Titeldias empfohlen. 10 Negativfilm mit erweiterter Rotempfindlichkeit, extrem feinem Korn und sehr gutem Auflösungsvermögen. Der Kontrast ist durch die Entwicklung steuerbar. 11 Negativfilm mit erweiterter Rotempfindlichkeit auf Polyesterunterlage. Kann bei Motiven mit geringem Kontrastumfang unter Verdopplung der Entwicklungszeiten wie ISO 4000/37° bis 8000/40° belichtet werden. 12 Infrarotempfindlicher Negativfilm mit ISO 80/20° bei Tageslicht und ISO 200/24° bei Kunstlicht, jeweils ohne Farbfilter. Auf dünner Estar-Unterlage, daher nur bei absoluter Dunkelheit in die Kamera laden. 13 Infrarotempfindlicher Negativfilm für Lichtwellenlängen zwischen 640 nm und 820 mit der Spitze bei 750 nm. Ohne Farbfilter gleichen die Aufnahmen normalen panchromatischen Filmen. Empfindlichkeitsangabe ohne Farbfilter, puschar bis ISO 640/29°. 14 Schnellentwickelnder Spezialfilm für Hochkontrast-Diasitive mit weisser Schrift auf blauem Grund (Titel, Texte, Tabellen, Grafiken). 15 Schnellentwickelnder panchromatischer Diafilm für feinkörnige Halbtondiapositive. 16 Schnellentwickelnder orthochromatischer Diafilm mit hohem Kontrast für Reproduktionen von Strichvorlagen. Bei Belichtung wie ISO 200/24° und 1 Min. Entwicklungszeit liefert der Film Halbtondiapositive. 17 Hergestellt von Agfa-Gevaert.

TETENAL

TOP- ENTWICKLUNG: T-KRISTALL-FILME IM EIGENEN LABOR. MIT ULTRAFIN PLUS.

ULTRAFIN PLUS ist der neue Spitzenentwickler von Tetenal für T-Kristall- und konventionelle SW- Negativfilme. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Die Schärfe ist gut. Das Korn ist fein, – bei gleichzeitig guter Empfindlichkeitsausnutzung. Deshalb ist ULTRAFIN PLUS auch sehr gut für empfindlichkeitssteigernde (forcierte) Entwicklung einzusetzen. Pluspunkte, die für einen praktischen Versuch mit ULTRAFIN PLUS sprechen. Ab sofort im Fotohandel. In der Packung mit 200 ml oder in der großen Einheit mit 1-Liter-Konzentrat.



OTT + WYSS AG

FOTOTECHNIK

Napfweg 3, 4800 Zofingen

Telefon 062 746 01 00

Telefax 062 746 01 46



Fortschritt mit System Strahlende Zukunftsaussichten für Ihr Geschäft

Fortschrittliche Technologien, innovative Features, verbraucherrelevante Vorteile: Das Advanced Photo System besitzt alle Eigenschaften, die ein neues System zum Erfolg braucht. Und FUJIFILM produziert als einziger Mitentwickler das gesamte Produkt- und Marketingspektrum selbst. Wo sonst können Sie alles aus einer kompetenten Hand bekommen, was Sie zu Ihrem persönlichen Geschäftserfolg benötigen?

Wir geben neue Anstöße zum Fotografieren. Mit noch kompakteren Kameras, intelligenten Filmen mit sensationellen elektronischen Möglichkeiten und verschiedenen, kreativen Printformaten. Profitieren Sie von diesen Impulsen. Durch leistungsstarke, kompatible Minilabs, die herausragende FUJIFILM Innovation der integrierten Index-Print-Lösung, den verbraucherfreundlichen Rückseitenaufdruck und das Nachbestellgeschäft.

Die Advanced Photo System Minilab-Serie von FUJIFILM. Für ein grosses Kapazitätsspektrum. Für alle Zertifizierungs-Bedingungen. Für strahlende Geschäftsperspektiven.

FUJIFILM MINILAB
SFA-258/SFA-278/SFA-298

